

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruhe einst und jetzt in Wort und Bild

Sander, Edmund

Karlsruhe, 1911

Post- und Telegraphenwesen.

[urn:nbn:de:bsz:31-52692](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-52692)

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickereischule des Badischen Frauenvereins, Hans Thomastr. 2. Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr.
Naturalienkabinett, Großh. Sammlungsgebäude. Friedrichsplatz 16. Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

Pflanzenhaus des Stadtgartens. Vom 15. Oktober bis 15. Mai am Sonntag, Dienstag und Donnerstag von 10—12 und 2—4 Uhr.

Privatsammlung, Großh. (siehe Zähringermuseum).

Rathaussaal, kleiner, künstlerisch ausgestattet. Man wende sich an den Hausmeister. Gebühr 10 Pf.

Sammlung, Großh., für Altertümer und Völkerkunde, Waffen- und Münzsammlung, Friedrichsplatz 16. Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

Sammlung, Städtische, Gartenstraße 32. Periodische Ausstellungen. Geöffnet Mittwoch von 10—12 und 2—5 Uhr.

Schlachthof, Städtischer. Täglich gegen Einlaßkarte von 20 Pf. *Schloß, Großh.* — Marmorsaal und Schloßurm. Eintritt durch das Hauptportal auf Anfrage bei der Dienerschaft.

Schloßgarten hinter dem Residenzschloß. Zugänglich von beiden Seiten des Schlosses. Zugänglich von früh morgens bis Anbruch der Dunkelheit. Hunde nur an der Leine. Rauchverbot.

Sommertheater; während der Hoftheaterferien in der Ausstellungshalle neben der Festhalle.

Stadtgarten mit Festhalle; Restauration, Pflanzenhaus, Gondelstation, Spielplätze, Tiergarten und Lauterberg. Im Winter Eisvergnügen. Täglich gegen Karte für 30 Pf., bei Konzerten gewöhnlich 60 Pf. (siehe Militärkonzerte). An Sonn- und Feiertagen morgens 10 Pf. Mitbringen von Hunden nicht gestattet.

Trauzimmer im Rathaus, künstlerisch ausgestattet. Besichtigungsgebühr 10 Pf.

Wildpark, Großh. Eingang am Ende des Schloßgartens. Tageskarten für Fußgänger und Reiter 50 Pf., für Radfahrer 1 M., für Wagen 2 M., zu lösen beim Großh. Hofzahlamt, Schloßplatz 1 oder in der Auskunftstelle des Verkehrsvereins (Rathaus) und in den größeren Hotels. Hunde- und Rauchverbot. Ohne weiteres zugänglich ist der sogenannte Klosterweg (die Verbindung des Parktors mit dem Jägerhaus in der Nähe des neuen Friedhofs).

Wintergarten und Orangerie, Großh. Eingang in der Nordwestecke des Botanischen Gartens. Vom 15. Oktober bis 15. Mai.

Zähringer Museum und Großh. Privat-Kunstsammlung. Im Gebäude des Geheim. Kabinetts neben der Schloßkirche. Wegen Besichtigung Meldung in der Großh. Kunsthalle, Hans Thomastr. 2.

Post- und Telegraphenwesen.

Bemerkungen: Im nachfolgenden Text ist unter „Sommer“ die Zeit vom 1. April bis 30. September und unter „Winter“ die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März zu verstehen.

Postamt 1 (Hauptpost), Kaiserstraße 217.

Geöffnet an Werktagen: 7 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends im Sommer.

8 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends im Winter.

Sonn- und Feiertags*: 7 bis 9 Uhr vormittags, 11½

Uhr vormittags bis 12½ Uhr nachmittags im Sommer.

8 bis 9 Uhr vormittags, 11½ Uhr vormittags bis 12½

Uhr nachmittags im Winter.

Der Ausgabeschalter ist im Winter bereits 7½ Uhr vormittags geöffnet.

Außerhalb der Schalterdienststunden können gegen eine besondere Gebühr von 20 Pf. aufgeliefert werden: Einschreibbriefsendungen bis 12 Uhr nachts am Telegramm-Annahmeschalter, gewöhnliche und eingeschriebene Pakete nur werktags bis 9½ abends in der Packkammer, Eingang durch den Hof.

Vom Postamt 1 aus erfolgt die Bestellung der Briefe und Zeitungen, der Wertbriefe, der Adressen zu Zolpaketen, der Einschreibbriefe, der Postaufträge, der Briefe mit Nachnahme, der Postanweisungen und zum Teil auch der Eilbriefsendungen nach dem Ortsbestellbezirk, ferner die Bestellung aller Sendungen nach dem Landbestellbezirk†, sowie die Ausgabe der postlagernd Karlsruhe (ohne Bezeichnung des Postamts).

* Als allgemeine Feiertage mit der bezeichneten Wirkung gelten folgende: Neujahrstag, Karfreitag, Ostermontag, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag, Fronleichnam, Christfest, Stephanstag, sowie Großherzogs und Kaisers Geburtstag.

† Der Landbestellbezirk von Karlsruhe umfaßt das Schützenhaus, den Rosenhof, Lackfabrik Behrens, Krems & Stumpf, Bethabara, Baumanns Sandgrube, 3 Bahnwartshäuser zwischen den Stationen Karlsruhe (Mühlburger Tor) — Neureut, Schreinerei Schaller und das Haus der Witwe Schäfer.

Restaurant Stadtgarten u. Festhalle Karlsruhe

Fernsprecher
Nr. 174

Größter und schönster Garten und Saal am Platze

Sonntags, Mittwochs und Freitags im Sommer
Konzerte und Restauration zu jeder Tageszeit

Reise-Artikel aller Art



Feine Lederwaren
Damenaschen, letzte Neuheiten

Kaiserstraße Nr. 108

Auskunftei W. F. Krüger

Adlerstraße 40 • Karlsruhe • Telefon 2903

Geschäfts- und Privat-Auskünfte
einzeln und im Abonnement • Inkasso

1. Karlsruher Paketfahrt-Gesellschaft Werner & Gärtner

Amtliche Gepäck- und Expresgutbestättere der
Großh. Badischen Staatseisenbahnen

Abholung u. Zuführung v. Reisegepäck u. Expresgut :: Besorgung
aller Art Speditionen und Commissionen innerhalb der Stadt
Eigener Fuhrpark :: Telefon 447 :: Automobilbeförderung

ERNST MARX

Karlsruhe i. B. • Luisenstraße 45



Telephon
Nr. 3086



Herde, Öfen, Küchen-
und Haushaltsartikel - Geschäft
Spezialität: Hotel- und Wirtschafts-
Einrichtungen • Glas, Porzellan
Steingutwaren

Automobile und Fahrräder



empfiehlt

Automobilhaus Peter Eberhardt

Reparatur-Werkstätten mit Kraftbetrieb. Größte modernste Garage. Alle Zubehör- und Ersatzteile

Amalienstraße Nr. 57 ☉ Telephon Nr. 724

Dampfmolkerei „BUTTERBLUME“

Amalienstr. 29 ☐ Telefon 1020

feinste Molkereibutter

frische Eier, deutsche u. ausländ. Käse, Honig

— Prompte Besorgung ins Haus —

Munz'sches Conservatorium

Pädagogium, Orchesterschule
und Musiklehrer-Seminar

Karlsruhe i. B. · Waldstraße Nr. 79

Chasatta

Stiefel und Schuhe



Gold. Medaille Brüssel 1910 · Höchste Auszeichnungen · Ärztlich empfohlen.

Bestes Material, gediegene Arbeit, elegantes Aussehen, dabei beste Paßform machen sie für Straße, Salon und Sport unentbehrlich.

Hauptpreis-
lagen:

M. 14.50
M. 17.50
M. 19.50

Freyheit

Alleinige
Niederlage:
Kaiserstr.
Nr. 117
Telephon
Nr. 1271

gestellten Sendungen; daselbst findet auch die Auszahlung der Renten der Unfall-, Invaliditäts- und Altersversicherung statt.

Vollmachten und Wohnungsanzeigen sind ausschließlich bei dem Postamt 1 abzugeben.

Postamt 2 (Hauptbahnhof), Kriegstraße 5a.

Geöffnet an Werktagen: 7 Uhr vormittags bis 8 abends im Sommer.

8 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends im Winter.

Sonn- und Feiertags: von 7 bis 9 Uhr vormittags, 11½ Uhr vormittags bis 12½ nachmittags im Sommer.

Von 8 bis 9 Uhr vormittags 11½ bis 12½ Uhr nachmittags im Winter.

Außerhalb der Schalterdienststunden können gegen eine besondere Gebühr von 20 Pf. aufgeliefert werden: Einschreibsendungen und gewöhnliche Pakete jederzeit.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Annahmen von Telegrammen ununterbrochen.

Vom Postamt 2 aus werden die Pakete mit und ohne Wertangabe nach dem Ortsbestellbezirk und ein Teil der Eilbriefsendungen bestellt.

Dem Postamt 2 ist die Posthalterei unterstellt.

Postamt 3, Waldhornstraße 21. (Zweigstelle des Postamts 2). Geöffnet an Werktagen: von 7 bezw. 8 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends.

Sonn- und Feiertags: von 7 bezw. 8 bis 9 Uhr vorm.

Annahme von Telegrammen während der Schalterdienststunden.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Postamt 4, Marienstraße 28. (Zweigstelle des Postamts 2.)

Geöffnet an Werktagen: von 7 bezw. 8 Uhr vormittags bis 12½ Uhr nachmittags und von 1½ Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends.

Sonn- und Feiertags von 7 bezw. 8 bis 9 Uhr vormittags.

Annahme von Telegrammen während der Schalterdienststunden.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Postamt 5, Sofienstraße 160a. (Zweigstelle des Postamts 1.) Geöffnet an Werktagen: von 7 bezw. 8 bis 12 Uhr vormittags und von 1 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends.

Sonn- und Feiertags von 7 bezw. 8 bis 9 Uhr vormittags.

Annahme von Telegrammen während der Schalterdienststunden.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Telegraphenamt, Kaiserstraße 217 (Hauptpostgebäude, westlicher Eingang).

Ohne Unterbrechung Tag und Nacht für den Telegramm- und Fernsprechverkehr für das Publikum geöffnet.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Postscheckamt, Herrenstraße 23.

Geöffnet nur an Werktagen: 9 Uhr vormittags bis 12½ nachmittags, 2½ bis 5 Uhr nachmittags.

Postamt Mühlburg, Eisenbahnstraße 6.

Geöffnet an Werktagen: von 7 Uhr vormittags bis 7½ Uhr abends im Sommer.

Von 8 Uhr vormittags bis 7½ Uhr abends im Winter.

Sonn- und Feiertags: von 7 bis 9 Uhr vormittags, 11½ Uhr vormittags bis 12½ nachmittags im Sommer.

8 bis 9 vormittags, 11½ vormittags bis 12½ nachmittags im Winter.

Annahme von Telegrammen an Werktagen von 5½ Vormittags bis 8 Uhr abends ununterbrochen. An Sonn- und Feiertagen von 5½ vormittags bis 1½ Uhr nachmittags.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Postamt Grünwinkel.

Geöffnet an Werktagen: von 7 bis 12 Uhr vormittags und 1 bis 7 Uhr nachmittags im Sommer.

Von 8 bis 12 Uhr vormittags und 1 bis 7 Uhr nachmittags im Winter.

Sonn- und Feiertags von 7 bis 9 Uhr vormittags, 11½ Uhr vormittags bis 12½ Uhr nachmittags im Sommer.

8 bis 9 Uhr vormittags, 11½ Uhr vormittags bis 12½ nachmittags im Winter.

Annahme von Telegrammen während der Schalterdienststunden, ferner an Werktagen sowie an Sonn- und Feiertagen von 5½ bis 7 bezw. 8 Uhr vormittags, außerdem an Sonn- und Feiertagen von 5 bis 6 Uhr abends.

Oeffentliche Fernsprechstelle.

Augartenstr. 83: Friedr. Braun.
Degenfeldstr. 2: Wilh. Sauter.
Durlacherstr. 28: G. Schneider.
Georg-Friedrichstr. 2: G. Frey.
Gerwigstr. 48: W. Steinbach.
Hübschstr. 15: Joh. Straub Ww.
Jollystraße 12: Alb. Zepfel.
Kaiserstr. 68: W. Ludins Nachf.
J. Duttenhofer.
Kaiserstr. 80 a: Müller & Gräff.
Kaiserstraße, Ecke Karlstraße,
Kolporteur J. Gäng.
Karlstraße 74: Otto Fischer.
Karlst. 95: Fritz Schleichbach.
Karlstraße 98: Oskar Wenzel.
Karl-Wilhelmstr. 10: Ludwig
Neck.
Körnerstraße 40: Frau Sofie
Holtze Wwe.
Kriegstraße 173: Wilh. Erles.
Ludwig-Wilhelmstr. 3: Gust.
Lang.
Ludwig-Wilhelmstr. 10: Otto
Lampson.
Luisenstraße 58: Jos. Renner.
Morgenstraße 12: A. Speck.

Höhe der Gebühren des Anschlusses.

Bei der Verlegung von Fernsprechstellen werden erhoben	
für Verlegung innerhalb desselben Raumes	
bei einfachen Leitungen	4 M.
bei Doppelleitungen	6 M.
für Verlegungen innerhalb desselben Grundstückes	
bei einfachen Leitungen	6 M.
bei Doppelleitungen	10 M.
für Verlegungen nach anderen Grundstücken	
bei einfachen Leitungen	15 M.
bei Doppelleitungen	25 M.

Gesprächsgebühren für den Fernverkehr.

bis zu 25 km einschließlich	20 Pf.
" " 50 " "	25 "
" " 100 " "	50 "
" " 500 " "	100 "
" " 1000 " "	150 "
von mehr als 1000 km	200 "

Verbindungen zur Nachtzeit.

Im Ortsverkehr der Vermittlungsstellen mit Nachtdienst sind während der Dauer des Nachtdienstes Gespräche lediglich gegen Einzelgebühren zulässig. Die Gebühr für jede derartige Verbindung beträgt 20 Pf.

Der Antrag auf Ueberlassung eines Abonnements ist bei der Vermittlungsstelle am Ort anzubringen, die nähere Auskünfte hierüber erteilt und mit der auch die Zeit der Abonnementsgespräche im voraus vereinbart wird.

Rudolfstraße 15: J. Reiß.
Scherrstraße 12: K. Kraus.
Tullastr. 82: Lud. Wackenhut.
Veilchenstr. 9: Fr. Schmitt.
Waldstraße 15: C. Wegmann.
Werderstraße 41: J. Eisele.
Zähringerstr. 9: H. Neuheller.

In Mühlburg bei:
Kaufmann Val. Haitz, Rhein-
straße 69.

Kaufmann Karl Lampert,
Kaiserallee 34.

Kaufmann Karl Gröber, Hardt-
straße 13.

Werkmeister Wilh. Pfeifer,
Rheinstraße 62.

In Rüppurr bei:
Kaufmann van Venroy,
Rastatterstraße.

Kaufmann Fischer, Rastatter-
straße.

Kaufmann Kraft, Rastatter-
straße.

In Daxlanden bei:
Franz Frosch Ww., Pfarr-
straße 15.

Alles Zubehör :: Vergrößerungs- und Lichtbilderapparate :: Anleitung gratis

Herstellung photographischer Arbeiten :: Entwickeln :: Vergrößerungen usw.

ALB. GLOCK & C^{IE}., Karlsruhe, Kaiserstr. 89

Gegr. 1861 · Erstes u. ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands · Telefon 51

C. Garbrecht, Inh.: **Carl Vohl** Kaiserstraße 193/195
zwischen Herren- und Waldstraße

bekannt größte Auswahl, stets das Neueste u. Gediegenste in
Spielwaren, Galanterie-Artikeln u.
Andenken-Sachen von Karlsruhe
 bei billigsten Preisen nur beste Qualitäten.

Kürschnerei

Pelz-, Hut- und Mützen-Magazin

Karlsruhe i. B.

Kaiserstr. 191 :: Telefon 846

Karlsruher Automaten-Restaurants

Erstes Karlsruher

Ecke Wald- und
Kaiserstraße 201

Residenz-Automat

Karl Friedrich-Straße 32
2 Minuten vom Bahnhof

Edmund Eberhard, Ludwigsplatz 40b
Haus- und Küchengeräte-Magazin

liefert in nur erstklassigen Fabrikaten Glas-, Porzellan-, Stein-
gut- und Tongeschirre, Aluminium-, Blech- und Emailgeschirre
Kaffee- und Tafelservice in hochfeinen Ausführungen
Waschgarnituren von der Firma Villeray & Boch
Vollständige **Kücheneinrichtungen** in verschiedenen Preislagen
Verlangen Sie gefälligst Preislisten